

**visi**<sup>TM</sup>

## Installationsanleitung Standardbohrzyklen

Release: VISI 2018

Autor: Ali Gül

Datum: 30.05.2018



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Neuerungen der angepassten Standardbohrzyklen .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Installation der Standardbohrzyklen.....</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Variablenliste für Benutzerwerte .....</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Verwendung der Standardbohrzyklen .....</b>	<b>5</b>

## 1 Neuerungen der angepassten Standardbohrzyklen

Die folgenden Punkte erläutern die Änderungen an den Standardbohrzyklen. Zu den Möglichkeiten, Benutzerwerte anzupassen, beachten Sie den Hinweis am Ende der Neuerungen.

- Mit diesen Anpassungsdateien sind alle manuellen Bohrbearbeitungen wieder vorhanden und somit kann der Anwender beim Zufügen einer manuellen Operation das Werkzeug auswählen.
- Bei der Operation „Zentrieren & Ansenken“ wird nicht mehr zwingend ein NC-Anbohrer mit Durchmesser 25 abgefragt. Die Abfrage wurde auf 20mm geändert bzw. wenn ein NC-Anbohrer verfügbar ist, wird dieser automatisch verwendet. Der Durchmesser ist nun auch vom Anwender als Benutzerwert einstellbar.
- Bei allen Operationen, bei denen ein Bohrer verwendet wird, ist es nicht mehr zwingend, einen Spitzenwinkel von 120 Grad anzugeben damit das Werkzeug automatisch gewählt wird. Es können in der Werkzeugdatenbank Bohrer zwischen 118 und 145 Grad angelegt werden.
- In der Operation „Zentrieren+Bohren+Reiben (1-23)“ wird nun je nach Bohrungstyp nicht mehr bis zum Grund der Bohrung gerieben sondern um einen Benutzerwert reduziert. Sollte die Bohrung als Durchgangsloch definiert sein, wird tiefer gebohrt und gerieben.
- Eilgangeinstellungen definieren Sie bitte Zentral über die im **Punkt 3** erläuterten Variablen dieser Anleitung. Diese werden für alle Bohrzyklen und Mehrfachbohrzyklen verwendet z.B. Wert Sicherheitsebene oder Auswahloption der Sicherheitsebene.



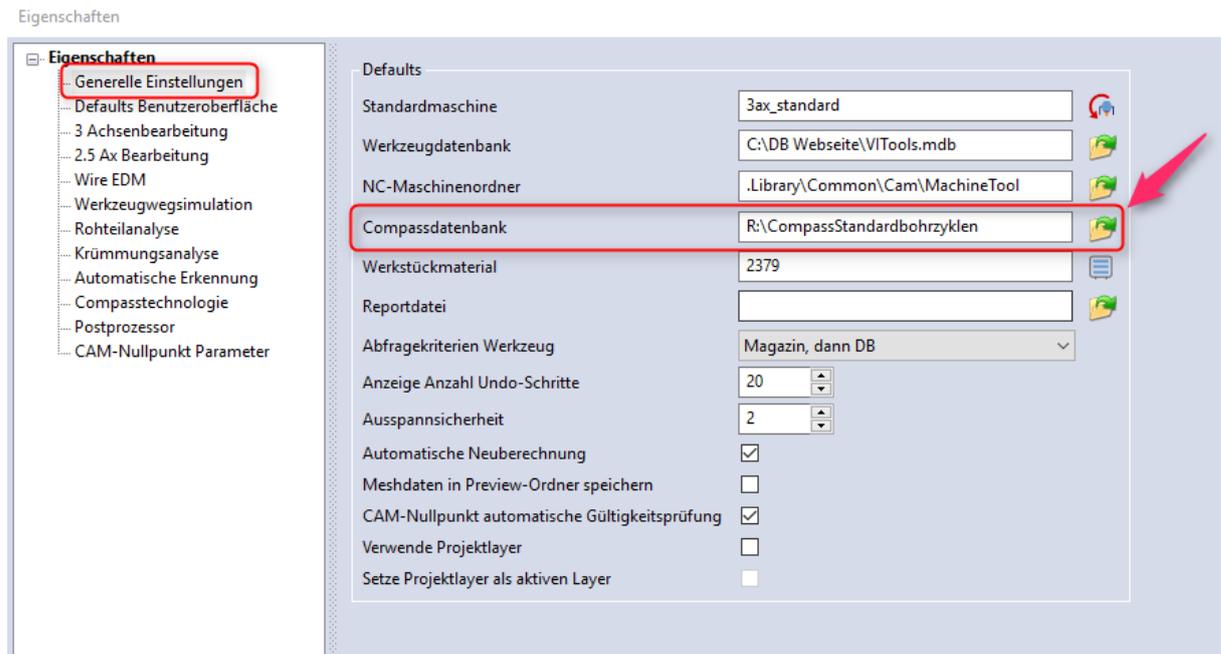
**Hinweis:** Durch die neuen Standardbohrzyklen ist es jetzt möglich, einige wichtige Werte als Benutzerwert einzustellen bzw. anzupassen.

Im Ordner \CompassStandardbohrzyklen befindet sich die Datei CAMSystemFunctions.cfg. Bitte die Werte anhand der Beschreibung hinter oder unter der Variable anpassen. Beachten Sie dabei, dass nicht jeder Wert in mm angegeben ist. Für die Variablen werden Werte in mm oder Prozent benötigt bzw. auch nur ein Zahlenwert, um die gewünschte Option zu aktivieren. Unter Abschnitt 3 finden Sie eine Variablenliste für die Werte, die Sie selbst definieren können.

## 2 Installation der Standardbohrzyklen

Diese Standardbohrzyklen wurden als Mini-Compass Anpassung erstellt dies bedeutet nach dem Entpacken der Ordner und Dateien können Sie den Ordner „CompassStandardbohrzyklen“ in ein Verzeichnis Ihrer Wahl ablegen.

Anschließend starten Sie die Visi-Software und wählen im Menü „Bearbeitung“ die Funktion „CAM Einstellungen“. Im Bereich „Generelle Einstellungen“ kann die Compassdatenbank angewählt werden (siehe Bild).



## 3 Variablenliste für Benutzerwerte



**Wichtiger Hinweis:** Bitte die Datei nur mit dem Editor aus dem Ordner **C:\Visi2018R2\Bin\wscite\SciTE.exe** oder bei 64Bit Systemen **C:\Visi2018R2\Bin64\wscite\SciTE.exe** öffnen und Änderungen damit an der Datei vornehmen!!! Nicht mit dem Editor oder Notepad aus Windows die Datei editieren.



**Hinweis:** Dies ist ein Auszug der Datei **CAMSystemFunctions.cfg** aus dem Ordner **\CompassStandardbohrzyklen**. Sie finden hier als Beispiel die ersten drei Variablen für die Fasengröße und Voreinstellung des Werkzeugdurchmessers beim Zentrieren und Ansenken. Den Rest der Variablen bitte in der Datei **CAMSystemFunctions.cfg** beachten für Sicherheitsabstand und weitere Funktionen.

```
; -----Compass Anpassung Standardbohrzyklen

#USR_CHFR          = 1.0   ; Fasengröße für Operationen Bohren und Fräsen
#USR_CENT          = 20.0  ; WZD für Mehrfachbohrzyklen
#USR_CENTEINS      = 12.0  ; WZD zum Anzentrieren 0_5xD
.....
.....
```

## 4 Verwendung der Standardbohrzyklen

Nach dem Installieren und Einstellen der Standardbohrzyklen können die von Vero voreingestellten Bohrzyklen weiterhin über **[Operation zufügen]** genutzt werden.

Für die angepassten Standardbohrzyklen bitte im CAM Navigator die **Funktion [Operation aus Zyklus zufügen]** verwenden. Hier finden Sie drei Bereiche mit den optimierten Zyklen.

